

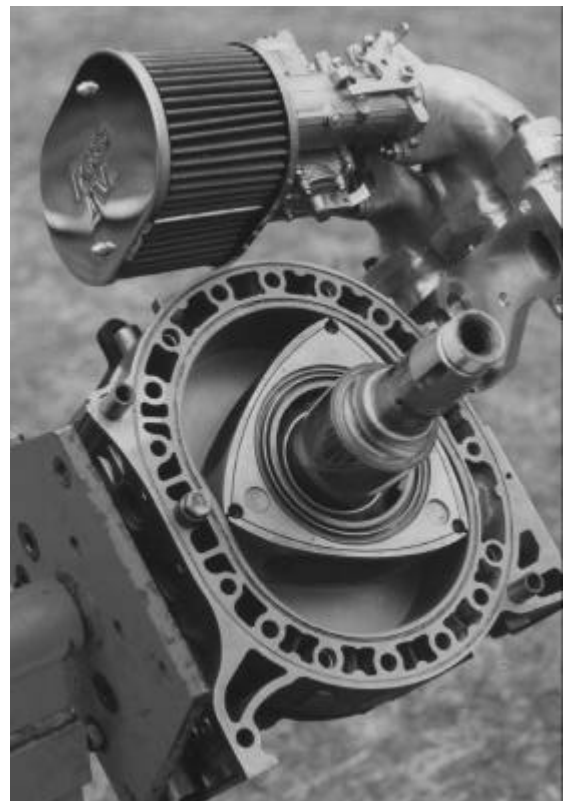
Simon Kremer †

Zur Erinnerung ...

Wir kannten ihn als freundlichen Menschen. Er war ein begeisterter Ingenieur und befasste sich mit der Wankeltechnik, um sie zu optimieren. Jeder Technikfreak in der NSU-Szene kannte ihn. Sein "Know how" gab anderen den Auftrieb, sich mit der Kreiskolbentechnik auseinander zu setzen. In seiner Firma Ro Techniks baute er neben exzellenten Edelstahl-Auspuffanlagen für den Mazda RX-7 und den Ro 80 auch zweitürige Ro 80 als sogen. Convertible um. Sie machten auch als Cabrio eine gute Figur. 1990 erschien Simon Kremer mit dem ersten dieser Modelle beim Treffen in Neckarsulm. Der kurze rote Ro wurde ständig so umlagert bewundert, dass ein Fotografieren fast unmöglich war.

1996 zeigte er auf dem 16. Int. NSU-Treffen in Leatherhead (GB) zwei kurze Ro 80 in unterschiedlichen Längen und einen gekürzten Ro im Aufbaustadium.

Er restaurierte auch einen Wankel Spider. Großes Interesse hatte er auch am Segelsport. Zuletzt trafen wir ihn beim Int. NSU-Treffen in Belgien. Seiner schleichenden Krankheit begegnete er dort mit Gelassenheit. - Schließlich verlor er den Kampf und starb im Frühjahr dieses Jahres mit 41 Jahren. Drei Tage nach seinem Tod wurde seine Tochter Elsa geboren. Simons Beisetzung wurde erst terminiert, als seine Frau Beth mit Elsa gemeinsam von ihm Abschied nehmen konnten. Unser Mitgefühl gilt Simons Angehörigen. - Wir werden Simon Kremer nicht vergessen.



Text u. Fotos: Claus Kynast